

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 137 (2011)
Heft: 38: Special Needs

Buchbesprechung: Bücher

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BÜCHER

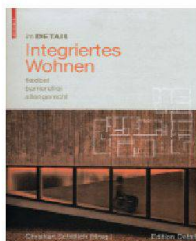
«BARRIEREFREIE ARCHITEKTUR»



Joachim Fischer, Philipp Meuser: Barrierefreie Architektur. DOM publishers, Berlin, 2009. 330 S., über 300 Abb. 22.5×28 cm. Fr. 105.– ISBN (Deutsch): 978-3-938666-46-3 (Englisch): 978-3-938666-97-5

(nc) Barrierefreie Architektur dient nicht nur Menschen mit Behinderungen oder Senioren, sondern auch solchen, die situativ behindert sind. Das Buch beginnt mit Essays zu den Themen Planen, Tourismus, Wohnungswirtschaft und internationalen sprachlichen Standards durch Piktogramme. 27 Projektbeispiele aus Deutschland, Dänemark, Österreich und der Schweiz vermitteln, wie barrierefreie Lebensräume geschaffen und gestaltet werden. Gezeigt werden Museen, Alterswohnbauten, Wohnungen sowie eine Küche und eine Brücke, darunter das ARoS-Arhus-Kunstmuseum, das Haus der Architektur in München und das Mercedes-Benz-Museum in Stuttgart. Ein illustrierter Kommentar zur deutschen Norm DIN 18025 (Teile 1 und 2) rundet das Thema ab.

«INTEGRIERTES WOHNEN»



Christian Schittich (Hrsg.): Integriertes Wohnen. Flexibel, barrierefrei, altersgerecht. Edition Detail, München, 2007. 176 Seiten, div. Abbildungen und Zeichnungen. 23×29.7 cm. Fr. 95.– ISBN: 978-3-7643-8118-9

(nc/pd) Unsere Gesellschaft altert. Der Wohnungsbau muss mit neuen Lösungen reagieren. Das Konzept des integrierten Wohnens ist eine mögliche Antwort. Die Publikation stellt 24 Bauten in einem kurzen Beschrieb vor, ergänzt durch Pläne, Schnitte und Grundrisse sowie durch Fotos. Als Schweizer Beispiele dienen die Seniorenresidenzen Spargarten in Zürich und Multengut bei Bern sowie die Alterswohnungen in Domat/Ems GR. Fachartikel erläutern die Zusammenhänge und geben Planungstipps. Einführend wird der Begriff des integrierten Wohnens definiert, und es werden die Typologien dieser Wohnform aufgezeigt. Weitere Beiträge analysieren die baulichen Notwendigkeiten, spezielle Anforderungen an Küche und Bad sowie das hinderisfreie Bauen in Neubau und Bestand.

«LEBEN WIE ICH WILL»



Stiftung Alterswohnungen der Stadt Zürich SAW (Hrsg.): Leben wie ich will. Autonomes Wohnen im Alter. Kontrast Verlag, Zürich, 2010. 200 Seiten, 135 Fotos. 25×17.5 cm. Fr. 36.– ISBN 978-3-906729-84-8

(nc) «In meinem neuen Leben ist das Wohnen wichtig [...]. Zu wissen, dass Unterstützung jederzeit abrufbar ist, gibt mir ein Gefühl der Sicherheit», sagt Sybille Matthijs, Bewohnerin einer Zweizimmerwohnung in der SAW-Siedlung Gladbachstrasse in Zürich. Wie die ehemalige Primarlehrerin erzählen zwölf BewohnerInnen über ihr Leben in einer Alterssiedlung. Das Buch ist anlässlich des 60. Geburtstags der Stiftung Alterswohnungen der Stadt Zürich (SAW) erschienen. Es blickt zurück auf die Anfangszeit der Stiftung und gibt einen Ausblick auf aktuelle Projekte.

BÜCHER BESTELLEN

Schicken Sie Ihre Bestellung an leserservice@tec21.ch. Sie erhalten die Buchsendung innerhalb von 3 bis 5 Werktagen. Für Porto und Verpackung werden Fr. 7.– in Rechnung gestellt.

Glanzmann

Generalunternehmung

WohnWerk Basel
 ▶ Architekten: Christ & Gartenbein, Basel

FÜR ANSPRUCHSVOLLE PROJEKTE

www.glanzmann-gu.ch